

Der Oppacher Narrenbund e.V. informiert.

Ein herzliches „Hallo“ an all unsere Leserinnen und Leser. Diesmal in einem etwas anderen Format. Das Amtsblatt gehört der Geschichte an, doch wir sind weiterhin für Euch da. Deshalb hoffen wir, auch in Zukunft viele Oppacher zu erreichen. Wir wollen also genau so weiter machen wie bisher und Euch weitere Einblicke in unser Vereinsleben geben.

Greifen wir noch einmal den letzten Faschingsumzug am 15.02.2026 in Schirgiswalde auf. Wegen neuester Sicherheitskonzepte waren wir gezwungen, 10:30 Uhr mit dem Traktor und Hänger aufzubrechen. Bisschen früh, aber dadurch sicherten wir uns einen guten Stellplatz in Schirgiswalde. Vier Mann Besatzung fuhren mit, um eventuelle Schäden vor Ort zu reparieren. Da die Überfahrt zum Glück problemlos verlief, fanden wir Zeit, mit anderen Umzugsteilnehmern ins Gespräch zu kommen.

Was waren das wieder für tolle Bilder! Man merkt sofort, dass jeder Mitwirkende mit Herz und Seele dabei ist. Viele Oppacher konnten wir beim Zug durch die Straßen ausmachen. Danke für Eure Unterstützung! 😊 Bei bestem Wetter erlebten wir einen wunderbaren Nachmittag. Anschließend traf sich der ONB im Erntekranz. Frische Luft macht gewöhnlich hungrig, deshalb ist dieses vereinsinterne Abendessen ein traditioneller Abschluss des Umzugsnachmittages.





Am darauffolgenden Rosenmontag besuchten wir unsere Freunde der OKG in Neugersdorf - und am Aschermittwoch gleich nochmal. Denn da verabschiedeten sich die Faschingsvereine der Oberlausitz aus der Saison. Das so genannte ‚Prinzenbegräbnis‘ haben wir schon einmal beschrieben. Für alle neuen Leser kurz angerissen: Es ist ein Abend in Röslers Ballsaal, zu dem die OKG (Oberlausitzer Karneval Gesellschaft Neugersdorf) einlädt, um ihren Prinzen zu „beerdigen“ - also sinnbildlich die Faschingssaison zu begraben. Dresscode ist Schwarz, es herrscht Trauer! Nun ja, klingt etwas makaber, wenn es da nicht eine komische Absprache gäbe: Es darf während dieser aberwitzigen Zeremonie nicht gelacht werden. Gleichwohl tut der gastgebende Verein mit Wort und Spiel alles dafür, die Lachmuskeln zu strapazieren. Wer lacht, zahlt. Der Betrag wird ausgehandelt. So richtig belangt wurde aber noch niemand. Ein ulkiges Spektakel der Extraklasse und für die Faschingsvereine der Oberlausitz ein wohlverdienter entspannter Abschluss der anstrengenden Saison.



In den Tagen dazwischen wurde natürlich weiter klar Schiff gemacht. Das HdG brauchte unsere Aufmerksamkeit.

Pünktlich zum Heringessen war alles geschafft. Der Schlüssel, welchen wir am 11.11. am Rathaus übernommen hatten, wurde standesgemäß zurückgegeben. Ein trauriger Moment. Zum Glück haben wir unzählige schöne Erinnerungen an unsere Saison. Und wie sagt man so schön... nach dem Fasching ist bekanntlich vor dem Fasching.



Ein zünftiger Auskehrball durfte auch nicht fehlen. Um allen Vereinen gerecht zu werden, teilten wir uns nochmals auf und besuchten unter anderem die Abschlussveranstaltungen in Lawalde, Schönbach, Friedersdorf und bei unseren Freunden in Bertelsdorf.

Doch damit nicht genug. Ein absolutes Highlight stand noch bevor: die Oberlausitzer Gardetanzshow in der Turnhalle in Neusalza-Spremberg!

Mit intensiver Vorbereitung organisierten Trainer sowie einzelne Vereinsmitglieder den Ablauf einer irren Show. Andere Mitglieder halfen am Tag bei verschiedenen Aufgaben.

Zwölf Vereine des Altkreises Löbau fanden sich zusammen, um diesen Tag unseren Funken zu widmen. In Zahlen bedeutet das: 520 Kinder und Jugendliche sowie Funken der großen Garden. Sie alle präsentierten ihre aktuellen Tänze der Saison. Diese Veranstaltung war öffentlich und zog neben den Eltern und Großeltern auch ein breites Publikum an.

Für uns Oppacher bedeutete das: 8 Stunden anfeuern und mitfiebern. Für unser Trainerteam war es wiederum die einzige Möglichkeit, einen Blick auf andere Tänze zu werfen, ohne dabei Vergleiche zu ziehen. Musik, Formationen und Kostüme boten einen einzigartigen Blick auf die kleine Welt des Oberlausitzer Tanzsports. Wie großartig ist es, so viele aktive Tänzerinnen und Tänzer aus den verschiedenen Vereinen während dieser Veranstaltung erleben zu dürfen!



Für uns startet nun die Zeit der Vorbereitung auf unser 30. Jubiläum am 06.06.2026 im Freibad Oppach.

Es erwartet Euch ein lustiger, bunter Abend mit Programm, Tanz und Musik. Die „Guggemusike Überdosis“ aus Borna besucht uns ebenfalls. Wir sind uns sicher, dass diese verrückten Musiker das Festzelt zum Beben bringen werden. Also schaut vorbei und feiert mit uns 30 Jahre Oppacher Narrenbund!



Zum Schluss möchte ich alle Mitglieder des Vereins zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** einladen. Diese findet am 24.04.2026 in der Fichtelschänke Friedersdorf statt. Beginn 18:00 Uhr - Versammlungsleiter ist Lutz Schuster. Schwerpunkt dieser Hauptversammlung ist die Wahl des Vorstandes. Alle wahlberechtigten Mitglieder sind hiermit eingeladen.

Und damit verabschieden wir uns vorerst mit einem einfachen „Hupp oack rei!“